

Elektroanschluss inklusive/zusätzlich



**Chemnitzer
ReiseMarkt**

08.–10.01.2010

03

TMS Messen-Kongresse-
Ausstellungen GmbH
Chemnitzer ReiseMarkt
Ausstellerservice
Bremer Straße 65
01067 Dresden



| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| Rechnungsanschrift | Stand-Nr.: |
| Kunden-Nr.: | |
| Aussteller: | |
| Bearbeiter: | |
| Adresse: | |
| <input type="checkbox"/> Fläche <input type="checkbox"/> Paket A <input type="checkbox"/> Paket B | |
| Bitte zurücksenden bis: 27. November 2009 | |
| Ansprechpartnerin: Micaela Bräuer | |
| Tel. 0049 (0)351/877 85-62 · Fax 0049 (0)351/877 85-55 | |
| E-Mail: braeuer@tmsmessen.de | |

Elektroanschluss inklusive

Jeder Messestand ist mit einem Wechselstromanschluss (230 V, 3 KW) ausgestattet. Montagekosten und Stromverbrauch im üblichen Umfang sind – ausschließlich für diesen Stromanschluss – in der Technischen Gebühr enthalten.

- Bitte ankreuzen:**
- ja, wir nehmen diesen Anschluss in Anspruch
- nein, wir nehmen diesen Anschluss nicht in Anspruch

Elektroanschluss zusätzlich

Hiermit bestellen wir – zusätzlich zu dem in der Technischen Gebühr enthaltenen Stromanschluss – bei der EMC mbH zu den umseitigen Bedingungen und laut Standskizze (siehe Formular 06) folgende Leistungen:

| Anzahl | Bezeichnung | Energieverbrauch €/Tag | Elektroanschluss € |
|--------------------------|-----------------------------|------------------------|--------------------|
| <input type="checkbox"/> | Wechselstrom bis 2 kW, 10 A | 8,00 | 99,00 |
| <input type="checkbox"/> | Wechselstrom bis 3 kW, 16 A | 10,00 | 112,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 7 kW, 16 A | 19,00 | 140,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 9 kW, 20 A | 23,00 | 152,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 12 kW, 25 A | 31,00 | 180,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 15 kW, 32 A | 41,00 | 205,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 19 kW, 40 A | 51,00 | 235,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 24 kW, 50 A | 59,00 | 260,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 30 kW, 63 A | 79,00 | 335,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 48 kW, 100 A | 124,00 | 410,00 |
| <input type="checkbox"/> | Drehstrom bis 60 kW, 125 A | 148,00 | 495,00 |

| Standverteilung | | Preis € |
|--------------------------|--------------------------------------------------------------------------|---------|
| <input type="checkbox"/> | 2 x Schukosteckdose, 16 A + FI-Schalter | 48,00 |
| <input type="checkbox"/> | 3 x Schukosteckd., 1 x CEE-Steckd. 5x16 A + FI-Schalter | 89,00 |
| <input type="checkbox"/> | 2 x CEE-Steckd. 5x16 A, 3 x Schuko + FI-Schalter | 125,00 |
| <input type="checkbox"/> | 2 x CEE-Steckd. 5x32 A, 3 x Schuko + FI-Schalter | 150,00 |
| <input type="checkbox"/> | 2 x CEE-Steckd. 5x32 A, 2 x CEE-Steckd. 5x16 A, 3 x Schuko + FI-Schalter | 180,00 |

Anschluss an kundeneigene Standverteilung

- mit Kupplung
- mit Festanschluss

Eine kurzfristige Bestellung vor Ort wird mit einem Aufschlag von 25% auf alle weiteren Leistungen berechnet.



Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel

Hinweis

Der bestellte Stromanschluss liegt im Stand mit einer Steckdose. Die Berechnung der Elektroenergie erfolgt nach Anschlusswerten pauschal, ab 30kW alternativ über messeeigenem Zähler. Bereitstellung der Standverteilung erfolgt leihweise. Kundeneigene Standverteilungen müssen mit FI-Schalter ausgestattet sein und die Prüfprotokolle vor Anschluss vorgelegt werden. Anschlüsse für Maschinen, welche nicht mit FI-Schalter vorgeschaltet sein dürfen, müssen als separate Anschlüsse je Maschine bestellt werden. Zeichnen Sie unbedingt auf Ihren geplanten Stand die Lage der Anschlüsse ein.

Veränderungen, der hier bestellten Anschlusswerte, müssen bis spätestens 2 Wochen vor Aufbaubeginn mitgeteilt werden. Weitere Leistungen auf Anfrage. Bestellungen nach o. g. Termin werden mit 20 % Zuschlag berechnet. Alle Preise gelten zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Rechnungsstellung erfolgt direkt durch die EMC mbH. Zahlung nach Erhalt der Rechnung.

Die Bestellung erfolgt verbindlich und unter Anerkennung der Technischen Richtlinien Pkt. 5.3. und Bedingungen für die Installation elektrischer Anlagen und die Abnahme elektrischer Energie bezogen auf den einzelnen Stand!

Allgemeinbeleuchtung, Stromart, Spannung:

Die Allgemeinbeleuchtung in der Halle hat 500 lux.

Vorhandene Stromart und Spannung auf dem Messegelände:

Netzart: TN-S

Wechselstrom 230 Volt (+6%/-10%)/50 Hz

Drehstrom 3x400 Volt (+6%/-10%)/50 Hz

Elektroversorgung:

Die Druckluft-, Elektro- und Wasserversorgung der Stände erfolgt in Halle 1 über die vorhandenen Installationskanäle im Hallenfußboden.

Elektroinstallation:

1. Elektroanschlüsse

Die Versorgung der Messestände mit Elektroenergie erfolgt über TN-S-Netz mit Nennspannung von 230 V, 50 Hz bei Wechselstrom und 400 V, 50 Hz bei Drehstrom. Spannung und Frequenz werden unter normalen Betriebsbedingungen möglichst gleichgehalten.

Jeder Stand, der mit elektrischer Energie versorgt werden soll, erhält einen oder mehrere Anschlüsse, die ausschließlich von den durch die EMC gebundenen Elektrofachbetrieben ausgeführt werden. Den Bestellungen mit Formblatt –Elektroinstallation– aus dem Bestellblock ist eine Grundrisskizze beizufügen, aus der die gewünschte Platzierung des Anschlusses ersichtlich ist.

2. Elektrostandinstallation

Alle Installationen innerhalb der Stände müssen den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen entsprechen (s.Pkt.5.3.3.). Elektroinstallationsarbeiten innerhalb der Stände können von ausstellereigenen Elektrofachkräften oder von zugelassenen Fachfirmen entsprechend den VDE-Vorschriften und in Europa geltenden Vorschriften sowie dem Stand der Technik entsprechend ausgeführt werden.

Innerhalb der Stände ist das TN-S-Netz anzuwenden. Jeder Stand muss über einen Hauptschalter oder, soweit zulässig, über eine Steckverbindung vom Anschluss an das Hallennetz trennbar sein. Soll für bestimmte Geräte eine dauernde Stromversorgung gesichert werden, z. B. Kühlgeräte, Computer usw., so ist dafür vor dem Hauptschalter ein gesonderter Stromkreis zu schaffen, der nach Ausschalten des Hauptschalters unter Spannung bleibt.

3. Montage- und Betriebsvorschriften

Die gesamte elektrische Einrichtung ist nach den neuesten Sicherheitsvorschriften des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) auszuführen. Insbesondere zu beachten sind VDE 0100, 0108, 0128. Der Anteil von hoch- oder niederfrequenten, in das Netz abgegebenen Störungen, darf die in VDE 0160 und VDE 0838 (EN 50 006) angegebenen Werte nicht überschreiten. Leitfähige Bauteile sind in die Schutzmaßnahme gegen indirektes Berühren einzubeziehen. Es dürfen nur Leitungen der Typen NYM, H05 VF-F, H05 RR-F, mit einem Mindestquerschnitt von 1,5 mm² Cu verwendet werden.

Unzulässig sind Flachleitungen jeder Art.

Blanke elektrische Leiter, Klemmen und gegen Berührung ungeschützte, elektrisch leitende Teile sind unzulässig. Dies gilt auch für Niedervoltanlagen. Sekundärkreise sind gegen Überlast und Kurzschluss zu schützen.

Die Stände sind durch den Aussteller täglich nach Veranstaltungsschluss vom Hallennetz zu trennen. Eine zentrale Abschaltung während der Messe-/ Veranstaltungszeitraumes erfolgt nicht. Die Hallennetze werden eine Stunde nach Veranstaltungsende, am letzten Messe-/Veranstaltungstag, zentral abgeschaltet.

Die im Ausstellungsstand vorhandene Elektroinstallation darf für die Laufzeit der Veranstaltung erst in Betrieb genommen werden, wenn sie vom Technischen Überwachungsverein oder einem anderen unabhängigen Sachverständigen abgenommen und freigegeben worden ist. Die Abnahme wird durch die EMC mbH veranlasst.

Der Aussteller/ Veranstalter haftet unabhängig davon uneingeschränkt.

4. Sicherheitsmaßnahmen

Zum besonderen Schutz sind alle wärmeerzeugenden und wärmeentwickelnden Elektrogeräte (Kochplatten, Scheinwerfer, Transformatoren usw.) auf nichtbrennbarer, wärmebeständiger, asbestfreier Unterlage zu montieren. Entsprechend der Wärmeentwicklung ist ein ausreichend großer Abstand zu brennbaren Stoffen sicherzustellen. Beleuchtungskörper dürfen nicht an brennbaren Dekorationen oder Ähnlichem angebracht werden. Die Verwendung von UV-Strahlern der Typen UV-B und UV-C darf nur in für deren Betrieb bestimmten Geräten erfolgen.

5. Sicherheitsbeleuchtung

Stände, in denen durch die Besonderheit ihrer Bauweise die vorhandene allgemeine Sicherheitsbeleuchtung nicht wirksam ist, bedürfen einer zusätzlichen eigenen Sicherheitsbeleuchtung, in Anlehnung an die VDE 0108. Sie ist so anzulegen, dass ein sicheres Zurechtfinden bis zu den allgemeinen Rettungswegen gewährleistet ist.

